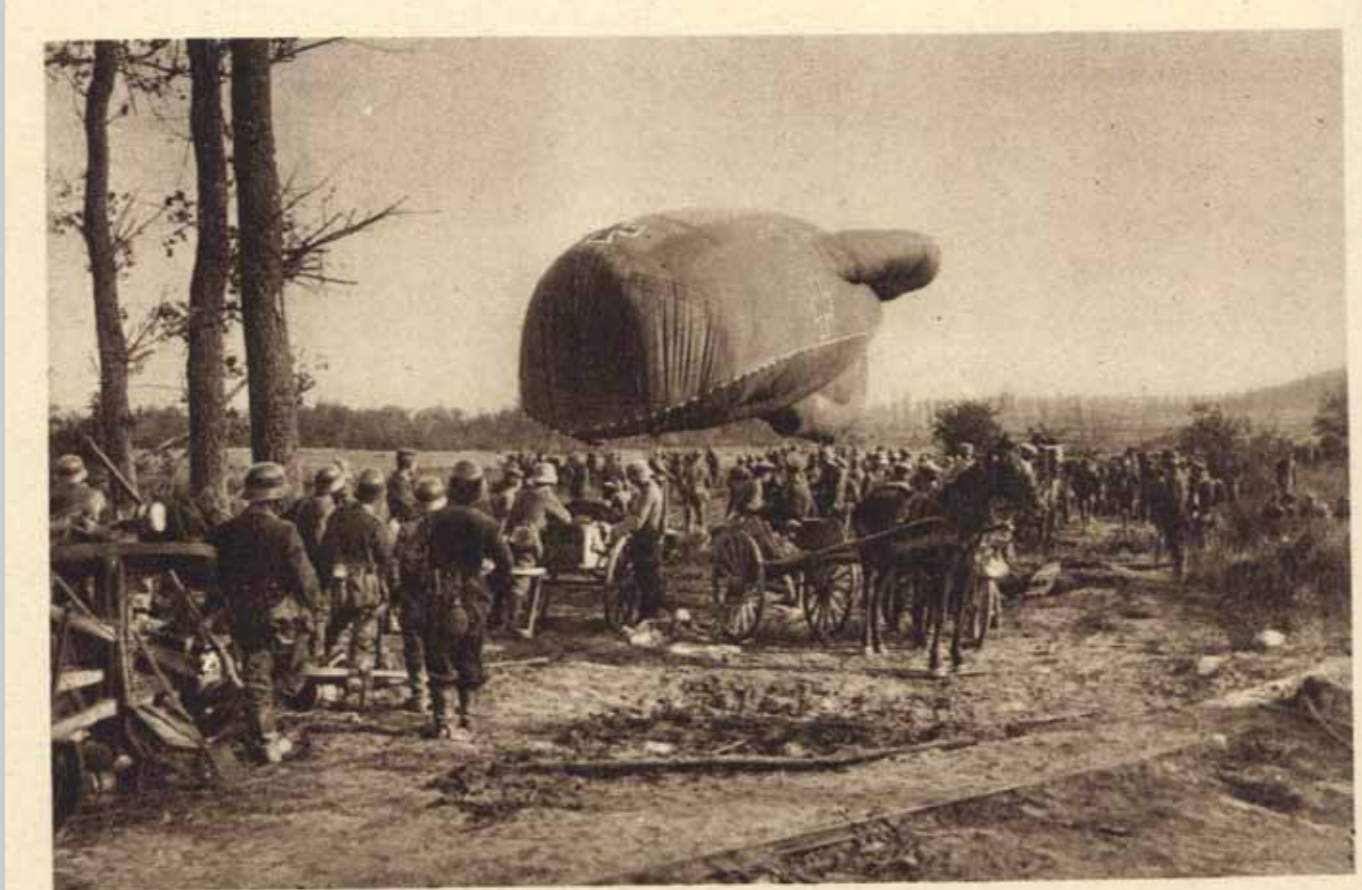


Ansprechen von Nebelköpfen, um die gewaltigen Rauchwolken der schwersten Geschütze beim Abschuss der feindlichen Fliegererkundung zu entziehen.



Das Ansprechen der von den Fliegern festgestellten feindlichen Artilleriestellungen auf tatsächlichen oder Scheincharakter wurde nur durch eine regelmäßige Beobachtung einwandfrei möglich. Da der Ballon eine unmittelbare Fernsprechverbindung mit feiner Erdsprechstelle und dadurch mit sämtlichen Dienststellen seines und der Nachbarabschnitte hatte, vermochte er wertvolle Dienste zu leisten.



Die Fliegertruppe waren die ritterliche Ausgleichswelt zum Leben in den Gräben. Als Teil des Heeres und der Marine, erfüllten Flugzeuge, Luftschiffe, Ballone, Flugabwehrkanonen, Scheinwerfer, Funkstationen, Flugschulen und Werften unterschiedlichste Aufgaben. Nur ein geringer Teil der Piloten und Schützen, von denen 2/3 bereits bei der Ausbildung starben, waren Offiziere. Diese wurden überwiegend als Beobachter eingesetzt und kamen von der Artillerie oder der Infanterie. Die Anzahl und die Leistung der Flugzeuge steigerten sich stetig. Neben dem Funk wurden auch Kameras, Bomben, Sauerstoffgeräte, Heizungen und Fallschirme weiterentwickelt. Kriegsentcheidend waren die Luftstreitkräfte nicht, obwohl bis 1918 50.000 Flugzeuge zum Einsatz kamen. Die Fotos stammen aus dem Nachlass der Familie Schaetzky und gewähren einen Einblick in das Leben und Sterben der Piloten.

